



RUNDUM

St. Heimerad



**Wenn ich wüsste, dass morgen die
Welt unterginge, würde ich heute
noch ein Apfelbäumchen pflanzen.**

- unbekannt

KAR- UND OSTERWOCHE

Mit Aschermittwoch beginnt eine besondere Zeit für uns Christen, die ihren Höhepunkt in der Kar- und Osterwoche findet. An Ostern feiern wir das Herzstück unseres Glaubens - die Auferstehung Jesu. Es ist die Erfahrung der ersten Jünger Jesu. Jesus lebt, der Tod hat keine Macht mehr über uns Menschen. Dies ist keine theoretische Erkenntnis, sondern ein aus dem Leben heraus gewonnenes Vertrauen. Wir laden Sie und Euch herzlich ein, gemeinsam diese Zeit zu erleben und die Auferstehung Jesu in Gemeinschaft zu feiern.

Palmsonntag, 13. April 2025

- 09:00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe in St. Elisabeth Merxhausen
- 09:30 Uhr Palmweihe im Rosengarten St. Hedwig anschl. Palmprozession nach St. Marien dort Hochamt
- 10:00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaus Volkmarsen
- 10:45 Uhr Palmweihe im P.-Bonifatius-Dux-Haus, Naumburg Palmprozession nach St. Crescentius, dort Hochamt
- 10:45 Uhr Kindergottesdienst im Bonihaus
- 11:15 Uhr Palmweihe auf dem Vorplatz von St. Maria Wolfhagen Palmprozession in die Kirche, dort Hl. Messe
- 11:15 Uhr Kindergottesdienst im Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen
- 14:00 Uhr Kreuzweg St. Marien Volkmarsen zur Wittmarkapelle

Gründonnerstag, 17. April 2025

Wir feiern mit Jesus das letzte Abendmahl

- 18:00 Uhr Hl. Messe in St. Maria Wolfhagen
- 19:00 Uhr Hl. Messe in St. Crescentius, Naumburg anschl. Andacht am Nebenalтарь
- 19:00 Uhr Hl. Messe in St. Marien, Volkmarsen
- 22:00 Uhr Ölbergstunde in St. Marien Volkmarsen

Karfreitag, 18. April 2025

Wir begehen das Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu

- 08:00 Uhr Trauermette in St. Marien Volkmarsen
- 10:00 Uhr Kreuzwegandacht in St. Crescentius, Naumburg
- 10:00 Uhr Kreuzwegandacht für Familien und Kinder in St. Marien Volkmarsen
- 10:00 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Friedhof Wolfhagen ausgehend von St. Maria
- 15:00 Uhr Karfreitagsgottesdienst in St. Marien Volkmarsen
- 15:00 Uhr Karfreitagsgottesdienst in St. Maria Wolfhagen
- 15:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst in St. Crescentius, Nbg. anschl. Karfreitagsprozession
- 15:30 Uhr Kinderkreuzweg im P. - Bonifatius-Dux-Haus

Ostern

Wir feiern die Auferstehung Jesu

Samstag, 19. April 2025

- 09:00 Uhr Stille Anbetung in der Seitenkapelle St. Maria
- 21:00 Uhr Feier der Osternacht in St. Maria Wolfhagen
- 21:00 Uhr Feier der Osternacht in St. Elisabeth Merxhausen

Ostersonntag, 20. April 2025

- 05:00 Uhr Feier der Osternacht in St. Marien Volkmarsen anschl. Osterfrühstück in St. Hedwig
- 05:30 Uhr Feier der Osternacht in St. Crescentius Nbg. und Prozession anschl. Osterfrühstück im Bonihaus
- 10:00 Uhr Osterhochamt in St. Crescentius Naumburg
- 10:00 Uhr Osterhochamt in St. Marien Volkmarsen
- 11:15 Uhr Osterhochamt in St. Maria Wolfhagen
- 17:00 Uhr Ostervesper in St. Marien Volkmarsen

Ostermontag, 21. April 2025

- 09:00 Uhr Hl. Messe in St. Elisabeth Merxhausen
- 10:00 Uhr Hl. Messe mit lat. Gesängen in St. Marien Volkmarsen
- 10:45 Uhr Festgottesdienst für die Kommunionjubilare in St. Crescentius Nbg.
- 11:15 Uhr Hl. Messe in St. Maria Wolfhagen



Freitag, 25. April 2025 Markustag

19:00 Uhr Hl. Messe anschl. Prozession

Sonntag, 04. Mai 2025

10:00 Uhr Hochamt Weingartenkapelle anschl. Bittprozession

Christi Himmelfahrt 29. Mai 2025

09:00 Uhr St. Marien Himmelfahrt Prozession nach Wittmar

09:00 Uhr St. Crescentius Hochamt anschl. Himmelfahrtsprozession

10:00 Uhr Wittmarkapelle Hochamt

10:00 Uhr Kindergottesdienst hinter der Kapelle

Pfingstsonntag, 08. Juni 2025

09:00 Uhr Hl. Messe St. Elisabeth Merxhausen

10:00 Uhr Pfingsthochamt St. Marien Volkmarsen

10:45 Uhr Pfingsthochamt St. Crescentius

11:15 Uhr Pfingsthochamt St. Maria Wolfhagen

11:15 Uhr Kindergottesdienst Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen

Pfingstmontag, 09. Juni 2025

09:00 Uhr Hochamt St. Crescentius Nbg. anschl. Pfingstprozession

11:15 Uhr Hl. Messe St. Maria Wolfhagen

Fronleichnam, 19. Juni 2025

09:00 Uhr Hochamt anschl. Fronleichnamsprozession

St. Marien Volkmarsen, danach Pfarrfest in St. Hedwig

09:00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaussaal Volkmarsen

09:00 Uhr Hochamt anschl. Fronleichnamsprozession St. Crescentius

11:15 Uhr Hochamt anschl. Fronleichnamsprozession St. Maria Wolfhagen

Freitag, 27. Juni 2025 Gedenktag St. Heimerad und St. Crescentius18:00 Uhr Hl. Messe in St. Crescentius Naumburg, Johanniprozession
anschl. Ehrenamtsfest**Regelmäßige Gottesdienste in den Kirchorten****St. Marien Volkmarsen**

So. 10:00 Uhr Hochamt zeitgleich Kindergottesdienst im Pfarrhaussaal

Di. 18:00 Uhr Hl. Messe Do. 18:00 Uhr Hl. Messe

Fr. 08:30 Uhr Hl. Messe Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse

St. Crescentius Naumburg

So. 10:45 Uhr Hochamt zeitgleich Kindergottesdienst im P. Bonifatius-Dux-Haus

Mo. 08:00 Uhr Hl. Messe Fr. 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa. 18:00 Uhr Vorabendmesse

St. Elisabeth Merxhausen So. 09:00 Uhr Hl. Messe**St. Maria Wolfhagen**

So. 11:15 Uhr Hochamt zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Di. 17:00 Uhr Hl. Messe Do. 09:00 Uhr Hl. Messe

**Liebe Leser und Leserinnen
unseres Gemeindebriefs,**

um noch schnell das Vorwort für den Gemeindebrief zu schreiben. Der Redaktionsschluss sitzt mir im Nacken.

03. März 2025 – Das ist auch der von der WHO initiierte „Welttag des Hörens“, der auf die Bedeutung eines gesunden Gehörs aufmerksam macht. Für die meisten Menschen ist sicherlich das Sehen an erster Stelle und am Wichtigsten. In der Bibel jedoch und infolgedessen auch in der jüdischen und christlichen Spiritualität ist das Hören der Leitsinn und steht an erster Stelle. Der Glaube kommt vom Hören. Deshalb beginnt schon das Grundgebet der Juden ganz programmatisch mit den Worten „Höre, Israel!“ (Dtn 6,4). Und auch Jesus betont das Hören: „Wer Ohren hat zum Hören, der höre!“ (Mk 4,9). Als der Hl. Benedikt im 6. Jahrhundert seine Ordensregel schreibt, beginnt er diese mit den Worten: „Höre mein Sohn, auf die Weisung des Meisters, neige das Ohr deines Herzens.“

03. März 2025 – es ist Rosenmontag. Noch ist es ruhig am Vormittag bevor dann das närrische Treiben losgeht. Ich sitze am Schreibtisch und nutze die Ruhe,

Viele Töne dringen tagtäglich im Trübel der Zeit an unser Ort. Manches überhören wir auch. Oder wir hören bewusst weg. „Achtet auf das, was ihr hört!“ (Mk 4,23), fordert Jesus. Wichtig ist ein genaues Hinhören, ein gutes Zuhören, ganz Ohr zu sein für die Zeichen der Zeit und für die Situation der Menschen. Wichtig ist auch ein achtsames Hinhören auf das, was Gott uns sagen will durch die Bibel, durch das Gebet, durch die Begegnung mit Menschen oder durch die Schönheit der Welt. Wichtig ist es, das Ohr des eigenen Herzens zu neigen – wie es der Hl. Benedikt formuliert – um die Stimme Gottes in uns vernehmen zu können. Gott hat uns etwas Wesentliches zu sagen. Wir müssen nur genau hinhören.

Nach den Karnevalstagen beginnt die Fastenzeit. Ich will die Fastenzeit nutzen, um wieder achtsamer hinzuhören auf das, was Gott mir sagen möchte. Und ich will dann an den Kar- und Ostertagen auch wieder bewusster hinhören auf die Botschaft vom Sterben und Auferstehen Jesu Christi und mir die Verheißung des ewigen Lebens zusagen lassen.

Wäre das nicht auch etwas für Sie, die verbleibenden Tage der Fastenzeit zu einem aufmerksameren Hinhören auf Gott zu nutzen? – Ich wünsche Ihnen gesegnete Kar- und Ostertage und viel Vergnügen beim Lesen unseres Gemeindebriefs.

Ihr Pfarrer
Martin Fischer



In Naumburg wird gerasselt, in Volkmarsen wird geklappert.

Laut sein, Spaß haben, Gemeinschaft erleben

In den Gemeinden Volkmarsen und Naumburg hat das „Klappern“ und „Rasseln“ eine lange Tradition.

Als Ersatz für die Kirchenglocken, die an Karfreitag und Karsamstag schweigen, ziehen Kinder und Jugendliche in Gruppen durch die Straßen und laden mit ihren Rasseln die Menschen zu Gebet und Gottesdienst ein.

Wir möchten alle Kinder und Jugendlichen – egal ob katholisch oder evangelisch – ganz herzlich einladen, beim „Rasseln“ oder „Klappern“ mitzumachen.

Man darf mal laut sein, es macht Spaß, es stärkt die Gemeinschaft.

Jede(r), der mitmachen möchte, darf gern auch noch Freunde mitbringen.

Wir rasseln an folgenden Terminen in Naumburg:

Karfreitag 18.04.: 6:00 / 10:00 / 12:00 / 15:00 / 18:00 Uhr

Karsamstag, 19.04.: 6:00 / 12:00 / 17:00 Uhr

Treffpunkt auf dem Marktplatz jeweils 5 Minuten vor Beginn

Ansprechpartner fürs Rasseln ist Lukas Schmandt 05625/309.

Wir klappern an folgenden Terminen in Volkmarsen:

Karfreitag 18.4.2025 06:00 / 09:30 / 12:00 / 14:30 / 18 Uhr

Karsamstag 19.4.2025 06:00 / 12:00 / 18:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils an der Sakristei 5 Minuten vor Beginn.

Ansprechpartner für Klappern ist Pfr. Martin Fischer 05693/209



Messdiener Volkmarsen – Weihnachtskerzenaktion

Die Volkmarser Messdiener hatten im November Kerzen mit adventlichen und weihnachtlichen Motiven gestaltet und diese an den Adventssonntagen nach den Gottesdiensten in St. Marien gegen Spende angeboten. Hierbei konnte ein Spendenerlös in Höhe von 182,10 € erzielt werden, der zugunsten des Caritas-Babyhospital in Betlehem verwendet wurde. Allen Spendern und Unterstützern sei herzlichst Dank gesagt.

Messdiener Volkmarsen – Orgelführung

Am 18.01.2025 trafen sich die Volkmarsen Messdiener zu einer kurzweiligen und interessanten Orgelführung mit dem Volkmarser Organisten Michael Bielefeld. Hierbei konnten die sie erfahren, wie eine Orgel funktioniert und wie vielfältig, die Möglichkeiten sind mit diesem faszinierenden Instrument Musik zu machen. Nicht umsonst wird die Orgel auch als die „Königin der Musikinstrumente“ bezeichnet. Nun können unsere Messdiener hoffentlich Hauptwerk, Brustwerk und Rückpositiv voneinander unterscheiden, kennen die Klangfarben der einzelnen Register und wissen, was eine Crescendo-Walze ist. Und vielleicht ist unter den Messdienern ja auch ein zukünftiger Orgelspieler.



Messdiener Naumburg - Termine

11.04.2025 19:30 Uhr Messdienerprobe für Gründonnerstag St. Crescentius

08.05.2025 18:00 Uhr „Dankeschön“-Eisessen im Eiscafé „Venezia“

29.06.2025 10:45 Uhr Aufnahme der neuen Messdiener in der Stadtpfarrkirche St. Crescentius

Messdiener Volkmarsen - Termine

12.04.2025, 15:00 Uhr Messdienerprobe für Gründonnerstag St. Marien

17.04.2025, 16:00 Uhr Messdienerprobe für Karfreitag in St. Marien

26.04.2025, 11:00 Uhr Messdienerprobe für die Feier der Osternacht St. Marien

26.04.2025, 15:00 Uhr „Dankeschön“-Eisessen im Eiscafé „Venezia“ (Steinweg)

Messdiener - Termine - Gemeinsam

30.05. bis 01.06.2025 Messdiener-Städtetour nach Hannover

28.06.2025, 13:00 Uhr Wanderung zur Weidelsburg dort Picknick



Fastenessen

Am 06. April 2025 lädt die KjG wieder zum Fastenessen ab 11 Uhr in das Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig ein.

Wir freuen uns auf Ihr kommen.



Ostereieraktion

Auch dieses Jahr werden wieder Ostereier aus der Region verkauft. Zum Fastenessen und nach den Gottesdiensten an Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und an Ostern stehen wir wieder bereit. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet.

Osterfeuer

Am Ostersonntag, den 20. April 2025 ab 19.00 Uhr lädt die KjG zum Osterfeuer ein. Bezüglich des Standortes folgen weitere Informationen.

Zeltlager

Bist du zwischen 8 und 14 Jahren alt und hast Spaß am Zelten? Dann kannst du mit uns nach Ober-Mörlen ins Zeltlager der KjG fahren, denn auch dieses Jahr sind wir bestrebt ein Zeltlager auf die Beine zu stellen. Nähere Infos folgen.

Der neue Vorstand der KjG:



Benjamin Unruh (1. Vorsitzender), Anna Stuckenberg (2. Vorsitzende), Franka Funke (Kassiererin), Jarne Oehl (Schriftführer, Pressewart), Niklas Steinhof (Gerätewart), Till Michels (Raumwart), Beisitzer: Mattes Rose, Fynn Kuhaupt, Lea Noll, Nika Wiebusch und Jakob Buse
*Auf diesem Bild fehlt Jakob Buse
Für die KjG: Jarne Oehl



Wir laden herzlich ein zur nächsten Familienzeit

am **18. Mai 2025 - 14.30 Uhr**

Treffpunkt am Parkplatz der Kugelsburgschule (Kreuzung Ehringer Weg/Hummelwiese). Von dort aus zum Spielplatz am Sauerbrunnen um dort zu picknicken, zu spielen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Unterwegs feiern wir eine kurze kindgerechte Andacht.

Die Einladung richtet sich an Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter mit Eltern, Großeltern, Paten, Freunden

– **alle sind herzlich willkommen.** Bitte einen Becher für den Sauerbrunnen und etwas zum Picknicken mitbringen. Bei schlechtem Wetter (Dauerregen) entfällt die Familienzeit.

Bei der letzten Familienzeit im Januar bastelten 15 Kinder mit ihren Familien Fackeln aus PET-Flaschen, Lichterketten, Holzstöcken und Transparentpapier. Danach ging es mit dem Zug nach Kulte. Dort feierten wir einen Gottesdienst in der Kälter Kirche. Nach dem Gottesdienst dämmerte es bereits und neben den gebastelten Fackeln wurden auch einige echte Fackeln entzündet, die uns den Weg

Kinder- und Familiengottesdienste in St. Marien Volkmarsen

Der erste Kindergottesdienst nach den Osterferien
Sonntag, 27.04.2025 um 10 Uhr im Pfarrhaussaal

FÜR FAMILIEN



Zum Fest Peter und Paul am Sonntag, 29.06.2025 feiern wir einen Familiengottesdienst vor dem Südportal auf dem Kirchhof, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher.

Das Kindergottesdienstteam St. Marien



**Fron-
leichnam
19.06.2025**

09:00 Uhr Hochamt in St. Marien in Volkmarsen zeitgleich Kindergottesdienst im Pfarrhaussaal);
anschl. Prozession durch die Altstadt zum Rosengarten
ab ca. 11:15 Uhr Festbetrieb im Rosengarten:
Frühschoppen mit den Kugelsburgmusikanten,
Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Gegrilltes,
Kinderprogramm - Tombola

Als Küster begegne ich oft betenden Menschen, sowohl in der Kirche, der Weingartenkapelle oder in der Fatima-Grotte. Beten heißt, sich Gott zuzuwenden, ihm etwas mitzuteilen und ihn um etwas bitten. Nur manchmal dankt man auch für seine Hilfe.

An der Körperhaltung der Betenden erkenne ich die Größe ihrer Sorgen und die Stärke ihrer Hoffnung, dass ihre Gebete erhört werden. Doch Menschen die länger im Gebet verweilen, treffe ich immer seltener. Die meisten haben heute leider keine Zeit, sie zünden nur eine Kerze an, seufzen kurz und weg sind sie.

Es bereitet mir Sorge, dass der Glaube an den Sinn und die Wirkung eines Gebetes so rasant verloren geht. Ich möchte als Küster und Kolpinger gern etwas dagegen tun. In Naumburg laden wir regelmäßig ein zum Gebet und unterstützen andere Menschen auf ihrem Weg zum Gebet.

Wir laden ein am **Donnerstag, den 10. April 2025 - 18.00 Uhr** zum gemeinsamen Kreuzweg an der **Weingartenkapelle**.

Am **31. Mai 2025** kommen, wie jedes Jahr, die Baunataler Wallfahrer zu unser Fatima Grotte. Wir werden sie dann in der Schule mit Grillwürstchen und Getränken verköstigen.

Am Palmsonntag, den **13. April 2025** werden wir wieder die Ostereier für die Aktion „Oskar Hilft“ verkaufen. In diesem Jahr werden zwei Projekte unterstützt: Kolping Kenia – Gegen die Jugend- arbeitslosigkeit und Kindertafel in Stadtallendorf - Marburger Tafel e.V.

Georg Smolarczyk



Termine der Kolpingsfamilie Volkmarsen

Die monatlichen Treffen der Kolpingsfamilie Volkmarsen finden ab sofort regelmäßig am **2. Freitag im Monat** statt, jeweils um 18:00 Uhr in der Pizzeria Mamma Mia.

11.04.2025 Jahreshauptversammlung

Weitere Termine:

09.05.2025, 13.06.2025, 11.07.2025 und 08.08.2025



Jubiläumsjahr 2025

110 Jahre Frauengemeinschaft
St. Elisabeth

Im Jubiläumsjahr wollen wir besonders gestalten die Maiandacht, die Fahrt nach Kleinenberg im September und die Jahreshauptversammlung mit Wahlen am Samstag 22.11.2025

MI 09. April 14:30 Frauen Treff Hasenacker

MI 23. April 14:30 Frauen Treff Hasenacker

MI 07. Mai 19:00 MAIANDACHT

MI 21. Mai 14:30 Frauen Treff Hasenacker

MI 04. Juni 14:30 Frauen Treff Hasenacker

MI 18. Juni 19:00 Fronleichnam

Blumen ins Rathaus

MI 02. Juli 17:00 Halbjahresabschluss

Weingarten Kapelle

anschl. Hasenacker

Bitte achtet auch auf aktuelle Ankündigungen!



Maiandacht
in der Fatimagrotte Naumburg
bei Regen in der Stadtpfarrkirche (Glocken läuten)

kfd
Mittwoch
07.05.25
19:00 Uhr

Predigt: Patricia Kraus
geistliche Begleiterin kfd Diözesanverband Fulda
Thema: „Frauen auf dem Weg“
zum Jubiläum 110 Jahre
kfd St. Elisabeth Naumburg

es singt die
TonArt

anschließendes Beisammensein in der Eisdiele Venezia

Seniorenachmittage in Volkmarsen

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr ist Seniorenachmittag bei Kaffee und Kuchen in Sankt Hedwig unter der Leitung von Ursula Henze u. Hildegard Lindenborn.

Es gibt Gymnastik, Bingo und das Singen kommt auch nicht zu kurz. Je nach Jahreszeit wird auch gebastelt und vor allem immer geschnuddelt. Es werden Hl.

Messen gefeiert. Blasiussegen, Aschenkreuz, Palmsegnung. Zum Erntedank werden die mitgebrachten Gaben gesegnet und anschließend zur Arolser Tafel gebracht.

Seniorenkarneval, Grillfest im Sommer und natürlich die Nikolausfeier mit Kuchen Buffet gehören zum festen Jahresprogramm.

JEDER IST BEI UNS HERZLICH WILLKOMMEN.

Pause ist während der Sommerferien, in den Weihnachtsferien bis nach Lichtmess und eine Woche Osterferien.



Neues Leitungsteam in der Kindertagesstätte St. Vinzenz in Naumburg

Seit dem 01.03.2025 hat die Kita St. Vinzenz ein neues Leitungsteam!



Ines Wolf als stellvertretende Leitung und Lukas Weinrich als neue Leitung treten in die Fußstapfen von Roswitha Möller, die die Leitung mehrere Jahrzehnte innehatte.

Lukas Weinrich konnte bereits in den letzten Jahren als stellvertretende Leitung die notwendigen Erfahrungen sammeln, ebenso wie die dafür notwendigen Fort- und Weiterbildungen, die er sehr erfolgreich abgelegt hat.

Ines Wolf verfügt ebenfalls bereits über Leitungserfahrung und die erforderlichen Qualifikationen.

Neben dem fachlichen Können und Wissen sind wir uns als Träger auch sicher, mit den Beiden ein junges, engagiertes und motiviertes Team zu haben, um die Kita St. Vinzenz sicher in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Wir wünschen den beiden von Herzen viel Erfolg und allzeit Gottes Segen.

Wir suchen „Sie“

ein (e) Erzieher/in (m/w/d) / pädagogische Fachkraft (m/w/d) in unsere neuen Kindertagesstätte St. Vinzenz in Naumburg in Vollzeit, Teilzeit ist möglich.

Infos: Kita Naumburg Tel. 05625 5805
oder Verwaltungsleitung - peter.kohaupt@bistum-fulda.de
Tel. 05693 83199-10



Kindergarten – Garde Volkmarsen

Im vergangenen Jahr haben Katja Drotleff und Sarah Schmand erstmals einen Gardetanz mit den Kindern einstudiert. In diesem Jahr nahmen mehr als 40 Kinder mit Begeisterung teil.

Es stand ihnen frei zu entscheiden, ob sie teilnehmen wollten. Die Kinder sind kontinuierlich in einer Reihe in und um die Kita herum marschiert und haben dabei gewunken und große Freude gezeigt.

Das Training begann unmittelbar nach der Proklamation. Eine Aufführung für sämtliche interessierte Elternteile fand statt, ebenso wie eine Präsentation am Humpelmarschdienstag für die Juniorengarde und die Kinderdreigestirn, auch zu Ehren unseres früheren Kita-Kindes Prinzessin Feline I.



Unsere Vorbereitungen laufen. Wir freuen uns auf einen schönen Tag am 24.05.2025. - Das Team der Kita St. Marien.

MUSIK

hat die Power, uns in schlechten Zeiten aufzubauen und uns mit HOFFNUNG zu füllen. Hier eine Playlist mit angesagten Songs, die uns an die Kraft von Glauben, Liebe und Hoffnung erinnern. Lass dich von den Vibes inspirieren und fühl die positive Energie, die daran erinnert, dass immer etwas Gutes kommt.

QR-CODE scannen und das Lied über YouTube hören:

Apache 207 – Gesegnet



Ed Sheeran – Castle on the hill



O'Bros -Real life



Mark Foster – Chöre



Vanessa Mai – Löwenherz



O'Bros feat. Lecrae – Going my way



AnnenMayKantereit

- Oft gefragt



Hillsong UNITED

- Oceans



DAS HEILIGE JAHR 2025

Das Jahr 2025 ist für die katholische Kirche ein so genanntes „Heiliges Jahr“. Alle 25 Jahre öffnet der Papst am 24. Dezember die Heilige Pforte im Petersdom in Rom. Damit beginnt das Heilige Jahr.

Das diesjährige Heilige Jahr steht unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“. Alle Menschen sind in diesem Jahr eingeladen, sich mit ihrem Glauben an Gott zu beschäftigen und in ihrem Glauben Hoffnung zu finden bzw. sich gegenseitig Hoffnung zu machen.

Hey, ich bin Luce. Ich begleite die Menschen durch das Heilige Jahr. Ich bin eine Pilgerin der Hoffnung!



Auf deinem Weg der Hoffnung triffst du bestimmt viele tolle Menschen. Darf ich mitkommen?

Ja klar. Das ist meine Freundin Fe. Wir haben die Hoffnung, dass die Menschen in Frieden zusammenleben wollen.



Was ist ein Pilger?

Ein Pilger ist ein Mensch, der eine Reise an einen Ort macht, der ihm besonders heilig oder wichtig ist. Pilger reisen zum Beispiel zu Kirchen oder nach Rom, um dort zu beten, nachzudenken und um etwas über den Glauben zu lernen.

Hoffnung



„Weil ich Menschen kenne, die nach einer Krebserkrankung gesund wurden, habe ich auch die Hoffnung gesund zu werden.“

„Hoffnung in meiner alltäglichen Arbeit geben mir die Menschen, die sich im Kleinen wie im Großen für ihre Mitmenschen engagieren und einsetzen. So kann Gemeinschaft wachsen.“

„Meine Familie ist mein Hoffnungsanker. Sie gibt mir Halt.“

„Hoffnung machen mir Menschen, die aus dem Glauben Kraft schöpfen, die großes Gottvertrauen haben und Gelassenheit ausstrahlen“

„Solidarität in Krisenzeiten ist für mich ein Zeichen der Hoffnung und Menschlichkeit.“

„Nur der Hl. Geist bringt den Gläubigen die Hoffnung zur Erkenntnis der wahren und einzigen Botschaft von Jesus Christus“

„Hoffnung ist der Glaube daran, dass die Dinge besser werden und dass man mit seinen Sorgen nicht alleine ist.“

„Hoffnung gibt mir, wenn mir jemand verzeihen kann.“

– das ist die zentrale Botschaft des Heiligen Jahres 2025

„Hoffnung gibt mir die Gemeinschaft mit Gott und den Menschen in den Gottesdiensten, im Besonderen in der Eucharistie.“

„Hoffnung gibt mir, dass ich Kinder habe, die die Zukunft mitgestalten und helfen können, Aufgaben zu lösen, die ich mit Sorge sehe.“

„Wenn ich als Sozialarbeiter anderen Menschen zur Seite stehe, weil sie Unterstützung brauchen, stärke ich ihre Hoffnung.“

„Hoffnung gibt mir, wenn ich jetzt im Frühling wieder meine Spaziergänge machen kann und in den Gärten die Frühlingsblumen sehe.“

„Hilfsbereite Menschen machen mir Hoffnung.“

„Meine Familie macht mir Hoffnung. Sie ist mein Leben. Meine Enkelkinder. Es geht weiter.“

„Hoffnung macht mir auch der Aufbruch vieler Teile der Kirche und des Klerus, den "Synodalen Weg" zu beschreiten, um damit (endlich) wieder einen wichtigen Schritt auf die Menschen zuzugehen.“

Kleine und große Zeichen der Hoffnung begegnen uns in unserer alltäglichen, unmittelbaren Lebenssituation. Davon erzählen Menschen unserer Gemeinde.

Pilgertag mit „Stationen der Hoffnung“ im Heiligen Jahr 2025

In unserer Pfarrei St. Heimerad haben viele Menschen aller Altersstufen Spaß und Freude am gemeinsamen Pilgern gefunden. Das haben die verschiedenen kirchortverbindenden Pilgerwege durch unsere Pfarrei im vergangenen Jahr sowie die Fußpilgertouren durch Köln Anfang dieses Jahres gezeigt.

In diesem Heiligen Jahr 2025 soll es passend zu seinem Motto eine Pilgerwanderung in unserem näheren Umkreis geben, zu der Sie als „Pilger der Hoffnung“ herzlich eingeladen sind:

Am Samstag, 10. Mai 2025

vom Bahnhof Obervellmar nach Fuldatal-Simmershausen und zurück (insgesamt ca. 12 km), u.a. mit „Stationen der Hoffnung“ im Ahnepark Vellmar, im „Raum der Hoffnung“ an der kath. Kirche in Vellmar sowie der evang. Hoffnungskirche Simmershausen.



Abfahrtszeiten der RB 4 an den Bahnhöfen:

Volkmarsen 8:37 Uhr

Wolfhagen 8:49 Uhr

(Von Naumburg aus kann bei Bedarf der Kirchenbus zum Wolfhager Bahnhof eingesetzt werden.) Bitte kaufen Sie vor Fahrtantritt Ihr eigenes Bahnticket nach Vellmar-Obervellmar am Bahnsteig-Automaten, bringen Sie Ihre eigene Pilgerverpflegung mit und denken

Sie an angemessene Kleidung und Schuhwerk zum Wandern. Rückkehr mit der Bahn im Wolfhager Land voraussichtlich gegen 15:15 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bei Dauerregen muss der Pilgertag leider entfallen.

Kommen Sie mit und seien auch Sie ein „Pilger der Hoffnung“.

Diakon Alexander von Rüden



Pilgerreise im Heiligen Jahr nach Rom



Die Pfarrei St. Heimerad bietet im Heiligen Jahr vom 08. bis 13.09.2025 eine Pilgerreise nach Rom an.

Auf dem Programm stehen natürlich der Petersdom und die päpstlichen Basiliken St. Paul vor den Mauern, Sta. Maria Maggiore und San Giovanni in Laterano mit ihren geöffneten Heiligen Pforten. Wir besichtigen die Domitilla-Katakomben und die römische Innenstadt mit der Piazza Navona, dem Pantheon, dem Trevi-Brunnen und der Spanischen Treppe, sowie einige weitere Kirche wie Sta. Sabina mit dem „Schlüssellochblick“, Sta. Maria in Cosmedin mit dem „Mund der Wahrheit“ oder Sta. Groce in Jerusalem mit wertvollen Reliquien vom Kreuz Christi. Kolosseum und Forum Romanum werden wir von außen besichtigen. Geplant ist auch die Teilnahme an der wöchentlichen Papstaudienz (sofern der Papst an diesem Tag in Rom ist). Ein Ausflug in die Albaner Berge nach Castel Gandolfo und in den Weinort Frascati runden das Programm ab. Die Reise wird vom Bayerischen Pilgerbüro organisiert und von Pfarrer Martin Fischer begleitet.

Der Reisepreis beträgt 1.545,- € pro Person im Doppelzimmer. Einzelzimmerzuschlag 200,- €. Im Preis enthalten sind Hin- und Rückflug mit Luftansa von Frankfurt nach Rom und zurück, Unterbringung mit Halbpension, Busausflug in die Albaner Berge, Transferfahrten innerhalb Roms, Eintrittsgelder und deutschsprachige örtliche Führungen.

Flyer mit der genauen Reisebeschreibung und Anmeldeformulare liegen in unseren Kirchen aus oder sind in den Pfarrbüros erhältlich.

Anmeldungen bitte an das Zentrale Pfarrbüro St. Heimerad, Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen, Tel. 05693 / 209.



Rückblicke in Bildern

„Bilder sagen mehr als tausend Worte“





Anfang Januar 2025 fuhren 24 Pilger aus unserer Gemeinde gemeinsam mit Diakon Alexander von Rüden nach Köln.

Erstaunt waren alle über die Ausmaße des Kölner Doms und über die vielen weiteren Kirchen und „päpstlichen“ Basiliken in der Stadt.

Gebete und Gesänge unter anderem am Grab Adolph Kolpings, in der goldenen Kammer der heiligen Ursula und am Schrein der heiligen drei Könige lenkten die Gedanken der Pilger auf die wesentlichen Dinge des Lebens.

Ein Theaterbesuch im Theater am Dom und das Pontifikalamt am Montag (Erscheinung des Herrn) werden den Mitreisenden noch lange in Erinnerung

bleiben. Bepackt mit vielen neuen Eindrücken und wegen eines Sturms mit reichlich Verspätung kehrten alle Pilger wieder wohlbehalten nach Hause.
Eva Zahn

Zum Hintergrund:

Das Jahr 2025 hat Papst Franziskus der katholischen Tradition gemäß als „Heiliges Jahr“ ausgerufen, denn unserer Zeitrechnung entsprechend gedenken wir der Menschwer-

dung Gottes in Jesus Christus vor ca. 2025 Jahren. Einige der ersten Augenzeugen dieser Menschwerdung Gottes, damals an der Krippe in Betlehem dürften – wie uns das Matthäusevangelium schildert – die Weisen aus dem Morgenland gewesen sein, die „Heiligen Drei Könige“. Ihre Reliquien werden im Kölner Dom in einem großen goldenen Schrein verehrt.

Anlässlich ihres Festtages haben wir darum eine Heilig-Jahr-Wallfahrt ins „Hillje Kölle“ unternommen. Mit dem Besuch des Kölner Doms „St. Peter“ und der 6 Päpstlichen Basiliken im Stadtzentrum von Köln haben wir uns dort übrigens ganz ähnlich verhalten wie in Rom die vielen Pilger, die im Heiligen Jahr den dortigen Petersdom und die weiteren großen römischen Papstbasiliken besuchen, um dort die Heiligen Pforten zu durchschreiten.
Diakon Alexander von Rüden.



In den Gottesdiensten ab Aschermittwoch ist das Orgelspiel dem Charakter der Fastenzeit als Bußzeit angepasst, um auch musikalisch dieser Zeit gerecht zu werden.

So werden wir bewusst auf ausladende Orgelvor- und nachspiele verzichten, es wird kein Gloria- und kein Halleluja-

Ruf. Desweiteren wird die Orgel während der Kommunion das eine oder andere Mal schweigen. Auch auf Dank- oder Schlusslied werden wir durchaus einmal verzichten. Und die Begleitung zum Choralgesang wird generell ohne die „strahlenden“ Register gespielt.

Im Gottesdienst wird so insgesamt der Stille mehr Raum gegeben.

Ein Ausnahme zum o.G. bildet der Sonntag „Laetare“ (Freue Dich), der 4. Fastensonntag. Hier wird die Orgel im Gottesdienst großzügiger eingesetzt, und es darf musikalisch durchaus etwas mehr sein, da mit diesem Sonntag die Mitte der Fastenzeit überschritten ist und die Gläubigen sozusagen schon einen Vorgeschmack auf die Osterfreude bekommen sollen.

Alles in allem soll das Orgelspiel diesen besonderen Charakter der Fastenzeit hörbar werden lassen und so zu einer bewussten Vorbereitung auf das Osterfest beitragen.

Michael Bielefeld
Organist in „St. Marien“ Volkmarsen



Chor „Naumburger Tonart“

**Am 29.3.2025 singt der Chor in der Vorabendmesse in Volkmarsen
am 30.3.2025 im Sonntagsgottesdienst in Naumburg.**

Unterwegs in Bad Emstal



Unterwegs in Volkmarsen



Anfang Januar engagierten sich insgesamt 72 Kinder aus unserer Pfarrei St. Heimerad zusammen mit Begleitern bzw. Elternteilen an der Sternsingeraktion 2025. In den Kirchen in Naumburg, Merxhausen, Wolfhagen und Volkmarsen fanden jeweils Aussendungsgottesdienste statt (in Wolfhagen ökumenisch), in denen die Sternsingerinnen und Sternsinger den Segen für ihre Mission erhielten. Voller Energie zogen sie anschließend los.

Unterwegs in Wolfhagen



Unterwegs in Naumburg



Voller Energie zogen sie los. Auch die zum Teil sehr regnerische bzw. kalte Witterung konnte die Sternsinger nicht aufhalten. Alle Gruppen haben sehr viele Spenden in ihre Spendendosen und auch für ihre Rucksäcke und Taschen, die zum Tragen der Süßigkeiten dienten, erhalten.

Das Gesamtergebnis der Sternsingeraktion in unserer Pfarrei St. Heimerad beträgt insgesamt **14.102 Euro!** Ganz großartig!





Am 05.02. 2025 wurde die langjährige Leiterin der Katholischen Kindertagesstätte St. Vinzenz in Naumburg Frau Roswitha Möller im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Kindertagesstätte in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Kirchengemeinde St. Heimerad bedankt sich herzlichst bei Frau Roswitha Möller, die über 44 Jahre lang in der Kindertagesstätte St. Vinzenz tätig war. Am 01.08.1991 begann Frau Möller im Alter von 19 Jahren ihren Dienst als Erzieherin. Bereits ein Jahr später ab dem 01.01.1982 übernahm sie zunächst kommissarisch die Leitung des Kindergartens,

die ihr dann ab dem 01.07.1982 endgültig übertragen wurde.

Frau Möller hat sich mit viel Herzblut und hohem Sachverstand für die Kindertagesstätte St. Vinzenz engagiert. Dies zeigt auch ein Blick auf all die Dinge, die sie in den 44 Jahren ihrer Tätigkeit bewegt und auf die Beine gestellt hat. Um nur einige Eckpunkte ihrer vielfältigen Tätigkeit zu nennen:

- Ab 1985: Herstellung von Kooperationen mit Vereinen, Verbände, Institutionen und Schulen
- 1990: Einführung eines Ganztagesangebot mit Mittagsverpflegung
- 1992: Sanierung und Erweiterung um eine 5. Gruppe
- 1999: Umgestaltung und Erweiterung des Außengeländes
- 2005: Einführung von Einzelintegrationsmaßnahmen
- 2005 bis 2015: Erstellung einer KiTa-Konzeption
- 2013 bis 2019: Planung des Kindergarten-Neubaus
- 2022: Umzug in die neue Kindertagesstätte
- 2024: Gründung eines Fördervereins

Für all das und vieles mehr sagen wir Frau Roswitha Möller ein herzliches Dankeschön.

Zum 01.03.2025 ist Frau Möller nun in ihren Ruhestand eingetreten. Hierfür wünschen wir ihr alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit und vor allem Gottes reichen Segen.
Pfarrer Martin Fischer



Im Rahmen der Sonntagsmesse am ersten Fastensonntag, 09.03.2025 hat die Gemeinde ihre langjährige Pfarrsekretärin Simone Straka-Geiersbach in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Zum 01.04.2004 wurde Frau Straka-Geiersbach als Pfarrsekretärin der Kirchengemeinde St. Maria in Wolfhagen eingestellt. Zuvor arbeitete sie schon einige Zeit stundenweise ehrenamtlich im Pfarrbüro. Auch das ehrenamtliche Amt der Rendantin hatte sie zu dieser Zeit schon seit einigen Jahren ausgeübt.

Als Pfarrsekretärin war Frau Straka-Geiersbach für viele Gemeindemitglieder und Besucher des Pfarrbüros die erste Ansprechpartnerin. Bei ihr liefen alle Fäden zusammen. Die Menschen, die sich mit ihren unterschiedlichsten Anliegen an das Pfarrbüro wandten, waren ihr immer wichtig. Es war ihr stets ein Anliegen, bei all den anfallenden Verwaltungsarbeiten vor allem auch den Menschen zu begegnen, für sie da zu sein und sich ihrer Anliegen anzunehmen. So hat sie über 20 Jahre lang der Gemeinde ihr Gesicht gegeben.

Ein Herzensanliegen war ihr vor allem auch die Ökumene und eine gute Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde in Wolfhagen. Sie arbeitete im Redaktionskreis des ökumenischen Gemeindebriefes „Unsere Gemeinden“ mit. Auch vertrat sie die Kirchengemeinde im Stiftungsbeirat und Aufsichtsrat des Seniorenzentrums Wolfhagen.

Zum 01.04.2025 ist Frau Simone Straka-Geiersbach nun im Ruhestand.

Die Kirchengemeinde St. Heimerad bedankt sich herzlichst bei Frau Straka-Geiersbach für ihre über 20-jährige Tätigkeit im Pfarrbüro St. Maria. Wir wünschen ihr für ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes reichen Segen.
Pfarrer Martin Fischer



Wir trauern um unsere verstorbenen Pfarrmitglieder

Albert Giebel
† 15.10.2024
Bad Emstal-Sand

Peter Fritz
† 06.11.2024
Volkmarsen

Hubert Schmidt
† 27.11.2024
Volkmarsen

Werner Urban
† 06.12.2024
Volkmarsen

Lieselotte Kubina
† 17.12.2024
Breuna-Wettesingen

Franz Kreitsch
† 08.01.2025
Wolfhagen

Inge Pfeiffermann
† 03.02.2025
Volkmarsen

Josef Schramm
† 26.02.2025
Naumburg

Hannelore Henze
† 24.10.2024
Volkmarsen

Christel Weymann
† 13.11.2024
Breuna

Albina Rosenberger
† 04.12.2024
Volkmarsen

Christine Dreesen
† 08.12.2024
Volkmarsen

Andreas Ekenberger
† 22.12.2024
Wolfhagen

Magdalene Wagner
† 08.01.2025
Volkmarsen

Elfriede Engemann
† 19.02.2025
Volkmarsen

Hans-Heinz Schreiber
† 27.10.2024
Wolfhagen

Gertrud Rieger
† 17.11.2024
Volkmarsen

Johanna Kniwel
† 05.12.2024
Volkmarsen

Anna Kreisel
† 12.12.2024
Wolfhagen-Nothfelden

Magdalena Paczkowski
† 07.01.2025
Naumburg

Ernst Wilhelm Kamp
† 08.01.2025
Naumburg

Gisela Ortwein
† 21.02.2025
Volkmarsen

„Herr, dir in die Hände sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.“ - Eduard Mörike

Taufen



Leo Henze
10.11.2024 in St. Marien
Sohn von Eric Altmann und Lisa Henze

Ferdinand Materer
30.11.2024 in St. Marien
Sohn von Raphael und Sarah Materer

Joris Höppner und Fria Höppner
15.11.2024 in St. Marien
Eltern Matthias und Hannah Höppner

Levi Mey
26.12.2024 in St. Crescentius
Sohn von Przemyslaw Jan Mey und Annika

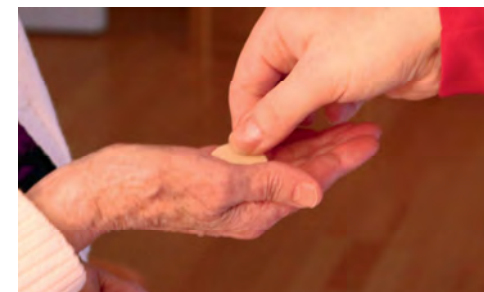


Ein wertvoller Dienst an den kranken Gemeindemitgliedern

Krankheit und Schmerz gehören zum Leben des Menschen und können den Menschen existenziell beeinträchtigen. Im Licht des Glaubens kann der Kranke seine Situation tiefer verstehen und erfassen.

Schon die Evangelien legen Zeugnis davon ab, wie sehr unser Herr Jesus Christus sich selbst um kranke Menschen in ihrer körperlichen und geistigen Not gesorgt hat und wie sehr er diese tätige Sorge an den Kranken den Gläubigen zur Aufgabe gemacht hat. Als Jesus seine Jünger aussandte, forderte er sie auf: „Heilt die Kranken, die dort sind, und sagt ihnen: Das Reich Gottes ist euch nahe!“ (Lk 10,9). Diesen Auftrag Jesu haben sich bereits in biblischer Zeit die frühen Christen zu eigen gemacht, und so kann der Verfasser des Jakobsbriefs schreiben: „Ist einer unter euch krank, dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben.“ (Jak 5,14) Bis heute pflegt die Kirche das Sakrament der Krankensalbung (auf das ich hier heute nicht näher eingehen möchte) und die Krankenkommunion als einen wertvollen Dienst an den kranken Gläubigen.

Auch in unserer Gemeinde bieten wir an



allen Kirchorten den kranken Gemeindemitgliedern die Möglichkeit, die Kommunion zu Hause zu empfangen, in der Regel am ersten Freitag im Monat. Die Krankenkommunion ist auch ein Zeichen der Verbundenheit der Gemeinde, die sich in der Kirche zur Feier des Gottesdienstes versammelt mit ihren Kranken, die selbst nicht am Gottesdienst teilnehmen können.

Wenn Sie für sich selbst oder für einen Ihrer kranken Angehörigen diesen Dienst der Krankenkommunion in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Die hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter (Priester, Diakon, Gemeindereferentin) bringen Ihnen gerne die Kommunion nach Hause, egal in welchem Ort in unserem Gemeindegebiet sie wohnen. Auch wenn Ihnen der erste Freitag im Monat nicht passen sollte, können Sie sich gerne melden. Wir werden dann eine Möglichkeit finden.

Pfarrer Martin Fischer



Ökumenisches Friedensgebet 2025

Do., 03.04.2025 Evangelische Kirche Naumburg
 Do., 08.05.2025 Freie evang. Gemeinde Ippinghausen
 Do., 05.06.2025 Evangelische Kirche in Ippinghausen
 Do., 03.07.2025 St. Crescentius Naumburg

Termine jeweils um 19:00 Uhr

Zu den Terminen in Ippinghausen fährt der Kirchenbus
 Abfahrt: jeweils 18:45 Uhr am Friedhof/Naumburg

In einer
Welt der Angst
hilf uns, die Hoffen-
den zu bleiben durch
Jesus Christus un-
seren Herrn.

„15 Minuten für den Frieden“

Fr. 04. April 25 18.00 Uhr Ev. Gemeinde Wolfhagen
 Fr. 02. Mai 25 18.00 Uhr St. Maria Wolfhagen
 Fr. 06. Juni 25 18.00 Uhr Ev. Gemeinde Wolfhagen
 Fr. 04. Juli 25 18.00 Uhr St. Maria Wolfhagen



Ökumenischer Schützengottesdienst Volkmarsen

Pfingstmontag
 09.06.2025, 10 Uhr
 Nordhessenhalle

Seit vergangenem Jahr entwickelt sich eine stärkere ökumenische Zusammenarbeit in der Region Elbe-Ems, bisher zwischen den landeskirchlichen Gemeinden, der SELK und der römisch-katholischen Kirche.

Gemeinsam gehen wir einen Kreuzweg von Altenstädt nach Naumburg, der Goteshäuser aller drei Kirchen verbindet.

Mit einem Kreuz bepackt gehen wir zu Fuß die letzten sieben Stationen im Leben Jesu nach. Ein Shuttle bringt die Teilnehmenden wieder nach Altenstädt zurück. Für eine ausreichende Verpflegung und angepasste Ausrüstung ist man selbst verantwortlich.

ÖKUMENISCHER KREUZWEG
 WANDERUNG MIT PASSIONS-IMPULSEN AN 7 STATIONEN

SA, 5. APRIL 14-17 UHR

MIT SHUTTLE-SERVICE zurück

START: SELK ALTENSTÄDT ZUR PFORTE 24
ZIEL: STADTFARRKIRCHE NAUMBURG BURGSTRASSE 12

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. HEIMERAD SELK BALHORN-ALTENSTÄDT EV. KIRCHENGEMEINSCHAFT ELBE-EMS

Ökum. Festgottesdienst
 zum Stadtjubiläum
 auf dem Marktplatz
 bei schlechtem Wetter in der Stadtpfarrkirche

855 JAHRE
 STADT NAUMBURG

Sonntag
22.06.25
 10:00 Uhr

Das Begleitprogramm in und um die Stadtpfarrkirche folgt in den aktuellen Bekanntmachungen

Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad · Mönchepfuhl 5 · 94471 Volkmarshausen
 Telefon: 05693/709 · Telefax: 05693/7595 · E-Mail: pfarrer.sankt.heimerad@bistum.fulda.de
www.katholische-kirche-naumburg.de · www.katholische-kirche-volkmarshausen.de · www.katholische-kirche-wolfhagen.de

AUF DEINEM WEG

Dienstag, 01.04.25
 17:30 Uhr

Ökumenischer Jugendkreuzweg durch Volkmarshausen

Begleit: Evangelische Kirche

Herzliche Einladung an alle Konfirmanden und Firmlinge, alle Jugendlichen und Junggebliebenen, einfach alle Interessierten!

**Wir laden herzlich ein zur Erstkommunionfeier in Naumburg
am 27. April 2025 - 10 Uhr, Dankgottesdienst 28. April 2025 - 10 Uhr**

Henry Clobes

Oberer Kronbergweg 4, Naumburg

Ida Dettmar

Paterapfelweg 3 Naumburg

Eliora Fiagueu

Amelia Filipiak

Drosselweg 3 Naumburg

Jakob Hable

Hinter dem Burghain 3 Naumburg

Johannes Hamel

Auf der Bötze 3 Naumburg

Lennart Heitmann

Fritzlarer Straße 40 Naumburg

Mila Kelber

Jule Klappert

Moritz Leitner

Yaroslav Lytkin

Leonie Gering

Am Honigholz 20 Bad Emstal

Anastasia Maurer

Berliner Str. 44 Bad Emstal

Filip Sikora

Nauheimer Str. 5 Bad Emstal

Alena Winarski

Nauheimer Str. 11 Bad Emstal

Adrian Winarski

Offenhäuser Weg 6 Bad Emstal

Milan Winarski

Offenhäuser Weg 6 Bad Emstal

**Wir laden herzlich ein zur Erstkommunionfeier in Wolfhagen
am 03. Mai 2025 - 10 Uhr, Dankgottesdienst 04. Mai 2025 - 11:15 Uhr**

Fabian Polanski

Noah Strauch

Hans-Staden-Straße 57 Wolfhagen

Maiia Symchyna

Ottostr. 4 Wolfhagen



**Wir laden herzlich ein zur Erstkommunionfeier in Volkmarsen
am 04. Mai 2025 - 09:30 Uhr, Dankgottesdienst 05. Mai 2025 - 10 Uhr**

Lena Blume

Steinweg 49 Volkmarsen

Paulina Blume

Herbser Straße 25 Volkmarsen

Emil Böhme

Lucas Caballero Kroschel

Lieselotte-Michel-Ring 3 Volkm.

Malin Diwisch

Scheidwartstraße 9 Volkmarsen

Johannes von Germeten

Lütersheimer Straße 8 Volkm.

Joris Höppner

Zollstädter Str. 21 Volkmarsen

Emilia Edyta Idryjan

Steinweg 43 Volkmarsen

Mia Kallabinski

Zollstädter Straße 2 Volkmarsen

Mina Kintzel

Am Krambühl 2 Volkmarsen

Julius Kirchner

Bgm.-Engel-Siedlung 13 Volkm.

Leo Kampczyk

Fahrweg 29 Warburg-Welda

Elisa Leipholz

Jonas Reinhold

Herbser Str. 21 d Volkmarsen

Johanna Rest

Zollstädter Straße 6 Volkmarsen

Linus Rose

Rudolfstraße 1A Volkmarsen

Silas von Rügen

Herbser Straße 17B Volkmarsen

Malte Sättler

Rabenspiegel 7 Volkmarsen

Sophie Schmidt

Hummelwiese 12 Volkmarsen

Lea Marie Schneider

Ellingser Straße 2 Volkmarsen

Julia Turski

Amselweg 8 Br.Oberlistingen





Mit der Fastenaktion 2025 rückt Misereor die Bewohner*innen von Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus. Der Misereor-Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen, zum Beispiel mit Nähen, Weben oder einem eigenen Geschäft. So verbessern sie ihre Lebensbedingungen, soziale Teilhabe und schaffen sich Alternativen zur harten Arbeit auf den Teeplantagen. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ ermutigt Misereor dazu, diesen Wandel zu fördern. Mit Ihrer Spende unterstützen auch Sie den Wandel – danke!

Spendenkonto IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10

VOLL DER WÜRDE

Menschen stärken im Osten Europas

Pfingstkollekte

8. Juni 2025

LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion

Zahlen aus unseren Gemeinden		2024		
	St. Cresentius Naumburg mit Bad Emstal	St. Marien Volkmarsen mit Breuna	St. Maria Wolfhagen	Gesamt
Katholiken	1623	2603	1358	5584
Taufen	10	9	3	22
Erstkommunion	10	10	8	28
Firmungen	1	0	0	1
Trauungen	10	5	3	18
Beerdigungen	24	37	8	69
Kirchenaustritte	23	28	17	68
Wiederaufnahmen	0	1	0	1

Impressum: 2. Ausgabe Gemeindebrief „Rundum“
Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad, 34471 Volkmarsen, Mönchepfuhl 5
Inhalt und Gestaltung : Pfr. Martin Fischer mit Redaktionsteam
Auflage: 4200 Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen auf Umweltschutzpapier.
Bildquellen: alle Fotos von privat, K.-F. Thiede, Bistum Fulda, pixabay.de, factum.adp, Weidemann, kikifax.com pfarrbriefservice.de, adobe stoc, Elisabetha Rößler / Simone Legno, tokidoki, Vatican Media.
Termine können sich verändern, daher aktuelle Informationen auf unseren Homepages.

Wir sind für Sie da! – Hier sind wir zu finden:

Pfarrer Martin Fischer (Leitender Pfarrer)

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen
Tel.: 05693-209 Handy: 0174-2093428
martin.fischer@bistum-fulda.de

Diakon Alexander von Rüden

Tel.: 05693-83199-12; 05625-9232999
alexander.rueden@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen: Di 14:00-16:00 h
Sprechzeit Naumburg: Do 14:00-16:00 h

Zentrales Pfarrbüro Volkmarsen

Mönchepfuhl 5, 34471 Volkmarsen, Tel.: 05693-209, Fax: 05693-7595,
Mo, Di, Mi, Fr 10:00-12:00 h, Do 16:00-18:00 h
pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de
Verwaltungsleiter: Peter Kohaupt peter.kohaupt@bistum-fulda.de, Tel.: 05693-83199-10
Eva Zahn eva.zahn@bistum-fulda.de
Mechthild Leck mechthild.leck@bistum-fulda.de

Pfarrbüro Naumburg

Kirchstr. 22, 34311 Naumburg
Mo. u. Fr. 09:00-12:00 h, Do. 14:00-17:00 h
Chr. Wiechers Tel.: 05693-83199-15
Tel.: 05625-340 Mo-Fr 08:30-12:00 h
christel.wiechers@bistum-fulda.de

Kirchen

Stadtpfarrkirche St. Crescentius Naumburg
Burgstraße 12, 34311 Naumburg

St. Elisabeth Merxhausen
Kirchstraße 1, 34308 Bad Emstal

St. Marien Volkmarsen
Pfortenstraße 2, 34471 Volkmarsen

St. Maria Wolfhagen
Friedensstraße 13, 34466 Wolfhagen

Kath. Kindertagesstätte St. Marien

Scheidfeldstr. 21 34471 Volkmarsen
Tel.: 05693-459
kita.Volkmarsen@bistum-fulda.de

Kath. Kindertagesstätte St. Vinzenz

Elbener Pfad 1, 34311 Naumburg
Tel.: 05625-5805 kita.naumburg@bistum-fulda.de

Pfarrer W. Johannes Kowal

Tel.: 05625-340
Pfarrer Marek Prus
Tel.: 05606-53760 marek.prus@bistum-fulda.de

Gemeindereferentin Gisela Mihm

Tel.: 05693-83199-13
gisela.mihm@bistum-fulda.de
Sprechzeit Volkmarsen: Di 11:00-12:30 h

Pfarrbüro Wolfhagen

Friedensstr. 13, 34466 Wolfhagen Tel. 05692-5511
Mi 14:00-16:30 Uhr Do 10:00-12:00 h
Mechthild Leck
mechthild.leck@bistum-fulda.de

Unsere Gemeindezentren:

Pater-Bonifatius-Dux-Haus, Altenhagen 15/17
34311 Naumburg

Pfarrgemeindezentrum St. Hedwig
Arolser Straße 6, 34471 Volkmarsen

Kath. Gemeindezentrum Wolfhagen
Friedensstraße 13, 34466 Wolfhagen

Kapellen

Weingartenkapelle Naumburg
Ippinghäuser Str. Abzweig außerorts

Fatima-Grotte Naumburg
Am Kuhberg/Unter den Linden

Kapelle im St. Elisabeth-Krankenhaus
Warburger Str. 6, 34471 Volkmarsen

Wittmarkapelle Volkmarsen
Warburger Straße außerorts

Medericher Kapelle Volkmarsen
Herbser Straße außerorts

Wetterkapelle Volkmarsen
Arolser Straße Abzweig außerorts



Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de

Unsere Informationskanäle über WhatsApp Treten Sie gern unseren Gruppen bei:

Volkmarsen



Naumburg



Wolfhagen





Pfarrei
St. Heimerad
Naumburg - Volkmarshen - Wolfhagen



Ehrenamtsfest

auf dem Kirchhof der Naumburger Stadtpfarrkirche

Freitag
27.06.25

18:00 Uhr
Gottesdienst,
anschl. Fest

Allen, die sich ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren, möchten wir am Festtag des hl. Heimerad DANKE sagen und laden im Anschluss an den abendlichen Festgottesdienst und die Johanni-Prozession zu Essen und Trinken, netten Gesprächen und Austausch in lockerer Atmosphäre ein.

Persönliche Einladungen ergehen nicht.

Bei schlechtem Wetter findet das Fest im Pater-Bonifatius-Dux-Haus statt.

Die Einladung richtet sich an die Ehrenamtlichen aller Kirchorte.

“Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird.

Es ist Arbeit, die einfach unbezahlbar ist!”



Kath. Kirchengemeinde St. Heimerad · Mönchepfuhl 5 · 34471 Volkmarshen
Telefon: 05693/209 · Telefax: 05693/7595 · E-Mail: pfarrei.sankt-heimerad@bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-naumburg.de · www.katholische-kirche-volkmarshen.de · www.katholische-kirche-wolfhagen.de